

Deutschland-Kelberg: Feuerlöschfahrzeuge
OJ S 205/2023 24/10/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Lieferungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Kelberg
Postanschrift: Dauner Straße 22
Ort: Kelberg
NUTS-Code: DEB24 Vulkaneifel
Postleitzahl: 53539
Land: Deutschland
E-Mail: v.klumb@mmv-recht.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.vgv-kelberg.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Beschaffung eines TLF3000 für die Feuerwehr Retterath
Referenznummer der Bekanntmachung: VGKe01/23

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34144213 Feuerlöschfahrzeuge

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Verbandsgemeinde Kelberg beschafft zum Einsatz bei der Feuerwehr Retterath ein Feuerwehrfahrzeug TLF 3000. Die Leistung wird in drei Losen ausgeschrieben: Los 1 - Fahrgestell, Los 2 - Feuerwehrtechnischer Aufbau, Los 3 - Feuerwehrtechnische Beladung. Die Abgabe von Nebenangeboten ist im Zusammenhang mit einem Hauptangebot zugelassen, soweit das Nebenangebot die Lieferung eines den Kriterien der Leistungsbeschreibung im Übrigen entsprechenden Vorführfahrzeugs zum Gegenstand hat. Dabei gelten folgende Maßgaben:

1. Maximales Alter ab Erstinbetriebnahme/ Erstzulassung: 18 Monate
2. Maximale Laufleistung des Fahrgestells 20.000 km

3. Maximale Betriebsstunden des Fahrzeugs und seiner Aggregate 200 Stunden
 4. Bereifung und Lackierung neuwertig
 5. Ablieferungsinspektion nach DIN 1846 wurde durchgeführt
 6. Garantien gemäß Leistungsbeschreibung wie für ein Neufahrzeug.
- Nebenangebote werden nach denselben Kriterien wie Hauptangebote gewertet.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 294 977,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Fahrgestell

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144212 Tanklöschfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB24 Vulkaneifel

Hauptort der Ausführung: Verbandsgemeinde Kelberg Dauner Straße 22 53539 Kelberg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Fahrgestell: LKW - Geländefähiges Fahrgestell mit Zwillingsbereifung auf der Hinterachse
- permanent Allrad, mit Sperrdifferenzial auf die Hinterachse und Vorderachse und Längsperre
- Motor mindestens Euro VI,
- Fahrerhaus RAL 3000,
- Farbe Stoßstange und Kotflügel vorne und hinten in reinweiß (RAL 9010)
- automatisiertes Schaltgetriebe mit Manuellfunktion/nicht mehr als 9 Gänge und Geländeuntersetzung
- Zur Aufnahme Truppbesatzung 1/2/=3
- Fernfahrerkabine (Keine Schlafkabine)
- Radstand max. 3915 mm
- Das Fahrgestell muss nach DIN 14530-22 den Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge in Rheinland-Pfalz, sowie die "Ausnahmegenehmigung gemäß § 70 Abs.1 Nr.2 StVZO" des Landesbetrieb Mobilität RLP entsprechen
- max. Gesamtmasse 15.000 kg (Ausschluss: kein Fahrgestell 18.000 kg abgelastet)
- Im Preis ist die Anpassung an Vorgaben des in Los 2 zu beauftragenden Aufbauherstellers einzukalkulieren.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Raumangebot Fahrerhaus / Gewichtung: 5 %

Qualitätskriterium - Name: Garantie / Gewichtung: 3 %

Qualitätskriterium - Name: Liefertermin / Gewichtung: 10 %

Qualitätskriterium - Name: Garantie Ersatzteillieferung / Gewichtung: 8 %

Qualitätskriterium - Name: Distanz Servicestützpunkt / Gewichtung: 12 %

Qualitätskriterium - Name: Gewichtsreserve / Gewichtung: 7 %

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 55 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Optional: Vollautomatikgetriebe Mehrpreis
- Optional: Fahrersitz Komfort, luftgedert, 4-fach verstellbar, Lendenwirbelstütze, heizbar
- Optional: Schutzgitter für Fahrscheinwerfer
- Optional: Windschutzscheibe heizbar
- Optional: Standheizung
- Optional: Zuschaltbare Schleuderketten unter der Hinterachse

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Feuerwehrtechnischer Aufbau

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34144212 Tanklöschfahrzeuge

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB24 Vulkaneifel

Hauptort der Ausführung: Verbandsgemeinde Kelberg Dauner Straße 22 53539 Kelberg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Feuerwehrtechnischer Aufbau TLF 3000 (Kofferaufbau zur Aufnahme der feuerwehrtechnischen Beladung nach DIN 14530 Teil 25 (Nov. 2019) und Normbeladung TLF 3000 RLP sowie der in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Sondermodule).

Zur Bewertung der Angebote im Los 2 ist eine Vergleichsvorführung vorgesehen. Diese erfolgt am 01.09.2023 in 53539 Kelberg. Der genaue Zeitpunkt und Ort wird den Bietern rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass für eine erfolgreiche Vergleichsvorführung ein möglichst identisches Fahrzeug (mit Ausnahme von Fahrgestell und Beladung) vorgeführt werden sollte.

In der Vergleichsvorführung werden insbesondere folgende Kriterien durch eine fachkundige Bewertungskommission geprüft:

- die innere und äußere Sicherheit des Aufbaus
- die Qualität des Innenaufbaus und des Aufbaus allgemein, insbesondere die Verarbeitungsqualität
- die Raumverhältnisse
- die Bedienung der Zusatzeinrichtungen

Für die Leistungserbringung ist folgendes zu beachten:

Eine Baubesprechung unter Teilnahme von 8 Vertretern der Auftraggeberseite ist in den Angebotspreis einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber das Recht ein, sich zu jedem Zeitpunkt im Herstellerwerk über den ordnungsgemäßen und zeichnungsgerechten Fertigungsstand des Fahrzeuges am Objekt zu informieren.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Gewichtsreserve / Gewichtung: 3 %

Qualitätskriterium - Name: Garantie gem. Leistungsbeschreibung / Gewichtung: 5 %

Qualitätskriterium - Name: Liefertermin / Gewichtung: 4 %

Qualitätskriterium - Name: Ersatzteilversorgung / Gewichtung: 4 %

Qualitätskriterium - Name: Distanz Serviceniederlassung / Gewichtung: 4 %

Qualitätskriterium - Name: Vergleichsvorführung / Gewichtung: 30 %

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 50 %

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Optional: Verlängerter Fahrerraums zur Schaffung eines zusätzlichen Stauraums zur Lagerung von 2 PA Dräger PSS 5000 im Fahrerraums

- Optional: Sollte nach der Gewichtsbilanz ein größeres Fassungsvermögen des Löschwasserbehälters als die mindestgeforderten 3.000 Liter unter Wahrung der fahrdynamischen Eigenschaften möglich sein, ist dieses entsprechend anzubieten.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Feuerwehrtechnische Beladung

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

35000000 Ausrüstung für Sicherheitszwecke, Brandbekämpfung, Polizei und Verteidigung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB24 Vulkaneifel

Hauptort der Ausführung: Verbandsgemeinde Kelberg Dauner Straße 22 53539 Kelberg

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Feuerwehrtechnische Beladung nach DIN gemäß Leistungsbeschreibung

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 137-437208](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Fahrgestell

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

06/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Magirus GmbH

Ort: Ulm

NUTS-Code: DE144 Ulm, Stadtkreis
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 104 311,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 2

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Aufbau

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

06/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Magirus GmbH

Ort: Ulm

NUTS-Code: DE144 Ulm, Stadtkreis

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 178 729,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 3

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Beladung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

06/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig

Ort: Kabelsketal

NUTS-Code: DEE0B Saalekreis

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 11 936,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YEM61WZ

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 613116-2113

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 613116-2113

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsverfahren auf Antrag bei der zuständigen Vergabekammer aufgrund eines erkannten Verstoßes gegen Vergabevorschriften ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB nur zulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 613116-2113

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

19/10/2023